

U.R. Nr. 6874  
Eingegangen am 1. Okt. 1941  
Geichtsoollstehen in  
hamburg

Wilhelm Prokesch

Fgl. Nr. II B.2 - 3192/41 - 61/83

Geprüft.  
hamburg, den 2.6. Nov. 1941  
Der Prüfungsbeamte

Genehmigung zur  
Abfertigung am 16. u. 17. 10. 41  
Abg. am 13. 10. 41  
Müller

Lsg. Nr. 72

Hyb. 72

Geheime Staatspolizei  
Staatspolizeileitstelle Hamburg

Hamburg, den 15.9.1941.

Is.Nr. II B 2 - 3192/41 - 61/83

U.R. Nr.  
Eingegangen am: 20. Sep. 1941  
Bürkner  
Gerichtsvollzieher in  
Hamburg

An die  
Gerichtsvollzieherei  
bei dem Amtsgericht Hamburg  
in H a m b u r g  
Drehbahn 36

Betrifft: Versteigerungsauftrag. 1350

Sie werden hiermit beauftragt, das beschlagnahmte Umzugsgut  
des Juden Wilhelm P r o k e s c h , , zuletzt  
wohnhafte gewesen in Berlin,

in freiwilliger Versteigerung zu verkaufen. Das Umzugsgut  
3 Kolli im Gesamtgewicht von 4700 kg. ist  
bisher von der Firma Kühn & Nagel,  
Hamburg 1, Raboisen 40,

unter der Signierung 83 - Atege 394/a + b - 3 Kolli - 4700 kg.  
verwahrt worden. Die Firma ist von der Beschlagnahme in Kennt-  
nis gesetzt und angewiesen worden, Ihnen das Gut in Ihren  
Räumen, Drehbahn 36, anzuliefern. Ich bitte, das Versteigerungs-  
protokoll und Abrechnung mit einem Durchschlag nach hier zu  
geben und den Versteigerungserlös nach Abzug der Kosten auf das  
Konto

"Staatspolizeileitstelle Hamburg"  
bei der Deutschen Bank, Filiale Hamburg, zu überweisen.

I. A.



*Sittche*

# Ablieferschein Nr.

4  
Auktionator

für den Auktionator  
mit / ohne \* Begleitsendung laut besonderem Ablieferschein.

Im Auftrage der Gestapo Hamburg empfangen Sie durch die unten genannte Möbelspeditionsfirma, für Rechnung wen es angeht, die nachstehend unter A. genannte Sendung. Ich / Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung an die Möbelspeditionsfirma.

Hamburg, den 2.10.1941

*einged. 6/10.41*  
Allgemeine Transportges.  
vorm. Gondrand & Mangili m.b.H.

Stempel und Unterschrift der  
auftraggebenden Speditionsfirma

Betr.: Aktenzeichen: a) des Spediteurs

80 A 3274

b) der Gestapo

II B 2 - 3192 /41 - 61/83

Name des Eigentümers:

Wilhelm Prokesch

Berlin.

A. 1 Stück Möbellift: \* Signatur / Nr.:  
Sendung: \*

Atege 394 b 1 Lift gebr. Umzugsgut 4700 kg

Gesamtkollizahl: 1 Maße: Gewicht: 4700 kg

Abzunehmen am: Uhr: Lagerort: Togokai

Anzuliefern an: Gerichtsvollzieherei beim Amtsgericht Hamburg,  
(Name des Auktionators)

Straße: Hamburg 36, Lokal:

B. Die zur Sendung gehörende nachstehende Begleitsendung wird angeliefert durch:

Der Zollbefund BB No. 6835 befindet sich bei unserem Zoll-  
deklarationsbüro Meyerstraße 2, wo sich auch der Fahrer zu melden  
hat. Zollpapiere sind bereits ausgestellt.

Nicht vom Spediteur auszufüllen

Mit der Anlieferung der Sendung zu A. wurde beauftragt

die Möbelspeditionsfirma: **Max Louwien**

am:

Die Begleitsendung wird mit besonderem Ablieferschein angeliefert.

Deutsche Spedition G.m.b.H. Berlin  
Zweigniederlassung Hamburg

## Ablieferschein Nr. 2219

für den Auktionator

mit / ohne \* Begleitsendung laut besonderem Ablieferschein.

Im Auftrage der Gestapo Hamburg empfangen Sie durch die untengenannte Möbelspeditionsfirma, für Rechnung wen es angeht, die nachstehend unter A. genannte Sendung. Ich / Wir bitten um ordnungsgemäße Empfangsbestätigung durch Rückgabe der beiliegenden Ablieferbescheinigung an die Möbelspeditionsfirma.

Hamburg, den 2. 10. 1941

eingel.  
6/10.41Allgemeine Transport- und  
Versand-Gesellschaft Hamburg, m. b. H.  
HamburgStempel und Unterschrift der  
auftraggebenden Speditionsfirma

Betr.: Aktenzeichen: a) des Spediteurs

BO A 3274

b) der Gestapo

II B 2 - 3192 /41 - 61/93

Name des Eigentümers:

Wilhelm Prokesch

Berlin.

## A. 1 Stück Möbellift: \*

Sendung: \*

Signatur / Nr.:

Atago 394/a + b

2 Kisten

gebr. Umzugsgut ~~475~~

Gesamtkollizahl: 3

Maße:

Gewicht:

~~475~~

kg

Abzunehmen am:

Uhr:

Lagerort:

Togokai

Anzuliefern an:

Gerichtsvollzieherei beim Amtsgericht Hamburg,

(Name des Auktionators)

Straße:

Hamburg 36,

Lokal:

## B. Die zur Sendung gehörende nachstehende Begleitsendung wird angeliefert durch:

Der Zollbefund BB No. 6835 befindet sich bei unseren Zoll-  
deklarationsbüro Meyerstrasse 2, wo sich auch der Fahrer zu meld-  
en hat. Zollpapiere sind bereits ausgestellt.

Nicht vom Spediteur auszufüllen

Mit der Anlieferung der Sendung zu A. wurde beauftragt

die Möbelspeditionsfirma:

Max Louwien

am:

Die Begleitsendung wird mit besonderem Ablieferauftrag angeliefert.

Deutsche Spedition G.m.b.H. Berlin  
Zweigniederlassung Hamburg



Freiwillige Versteigerung.

Donnerstag, den 16. Oktober, 10 Uhr

versteigern wir im behördlichen Auftrage

Drehbahn 36

im Versteigerungshaus der Gerichtsvollzieherei, Saal 12

folgende gebrauchte Gegenstände:

ab 10 Uhr:

M o b i l i e n, darunter: 1 mahag. Anrichte m. Bronze-  
beschlag und reich. Bildhauerarbeit, 1 Wandbett; Schränke,  
Tische, Sessel u. Stühle a. Art, 1 kl. Posten Klappstühle  
und 1 met. zusammenlegbarer Liegestuhl u. v. a. m.  
4 echte Brücken, 1 echter Teppich, div. Ölgemälde;  
Beleuchtungskörper.  
1 Stereoskop, 1 <sup>Grammophon</sup> ~~Grammophon~~ "Electrola", 1 Personen-  
waage, 1 Staubsauger Hoover, 1 messing. Rauchgeschirr,  
2 Fotoapparate (Contax u. Ika), 1 mahag. Kasten m. div.  
Spiele (Schach, Dame, Mühle etc.) -  
1 kl. Posten Tafelsilber, 3 silb. Leuchter, Pokale und  
12 silb. Lichthalter; Nickelgeschirr. -  
1 Posten Bücher, 1 Partie Porzellan, Glas- u. Kristall-  
sachen sowie Haus- u. Küchengeräte aller Art, 1 Posten  
Putz- u. Schneermittel, 1 Posten Wäsche a. A.

G e r l a c h B o b s i e n  
Gerichtsvollzieher.

Besichtigung am 16. Oktober von 8 1/2 bis 10 Uhr.

Hamburger Anzeiger

Hamburger Fremdenblatt *Mi.* Mittwoch, den 15. Oktober.

Hamburger Tageblatt *PPA*

Rechnung an Herrn Gerichtsvollzieher

G e r l a c h.

# Hamburger Tageblatt

Druck und Verlag: Verlag Hamburger Tageblatt GmbH.  
Hamburg 1, Pressehaus, Ruf: Sammel-Nummer 32 10 04

## Anzeigen-Rechnung

Herrn / Firma	Ersch.-Datum	Anzeigen Betreff	mm	Spalten	Gesamt-mm	mm-Preis Pf.	Bruttobetrag		Nachlaß			Provi	
							RM	Pf.	%	RM	Pf.	%	Pf.
Gerichtsvollzieher Gerlach Hamburg 36 Dammtorwall 41	15.10	Drehbahn 36	54	2	108	33	35	64					

**Freiwillige Versteigerung**  
Dienstag, den 16. Oktober, 10 Uhr  
Versteigern wir im behördlichen Auftrage  
**DREHBahn 36**  
im Versteigerungshaus der Gerichtsvollzieher, Saal 19  
folgende gebrauchte Gegenstände:  
Mobiliën, darunter 1 mahag. Anrichte mit  
Lage und reich. Bildhauerarbeit, 1 Wandbed.  
Tische, Sessel u. Stühle a. Art, 1 kl. Posten Klapp-  
tisch, 1 met. zusammenlegbarer Liegestuhl u. v. a. m.  
1 echter Teppich, div. Oelgemälde; Beleucht.  
1 Stereoskop, 1 Grammophon „Elektrola“, 1 Per-  
1 Staubsauger Hoover, 1 messing. Rauchgeschirr,  
1 Fotoapparat (Contax u. Ika), 1 mahag. Kasten m. div.  
Nachsch. Dame, Mühle usw.), 1 kl. Posten Tafel-  
Leuchter, Pokale und 12 silb. Lichthalter; Nik-  
1 Posten Bücher, 1 Partie Porzellan, Glas- und  
sowie Haus- u. Küchengeräte a. A., 1 Posten  
Feuermittel, 1 Posten Wäsche a. A.  
Gerlach, Bobsien, Gerichtsvollzieher  
Versteigerung am 16. Oktober von 8.30 bis 10 Uhr

In Worten:

100

Hamb. Fremdenblatt

Hamburg

Gerichtsvollzieher Gerlach

am 16. Oktober 1941  
19 M ö b e l u - s . w .

Millimeter-Beilen à 22 Pf. = RM.  
28

22.68

5. Nov. 1941

(Für Vermerke des Auftraggebers)  
HAMBURG  
7.11.41  
II  
Sch A

Freiwillige Versteigerung  
Dienstag, 10 Uhr  
Versteigern wir im behördlichen Auftrage  
im Versteigerungshaus der Gerichtsvollzieher, Saal 19  
folgende gebrauchte Gegenstände:  
Mobiliën, darunter 1 mahag. Anrichte mit  
Lage und reich. Bildhauerarbeit, 1 Wandbed.  
Tische, Sessel u. Stühle a. Art, 1 kl. Posten Klapp-  
tisch, 1 met. zusammenlegbarer Liegestuhl u. v. a. m.  
1 echter Teppich, div. Oelgemälde; Beleucht.  
1 Stereoskop, 1 Grammophon „Elektrola“, 1 Per-  
1 Staubsauger Hoover, 1 messing. Rauchgeschirr,  
1 Fotoapparat (Contax u. Ika), 1 mahag. Kasten m. div.  
Nachsch. Dame, Mühle usw.), 1 kl. Posten Tafel-  
Leuchter, Pokale und 12 silb. Lichthalter; Nik-  
1 Posten Bücher, 1 Partie Porzellan, Glas- und  
sowie Haus- u. Küchengeräte a. A., 1 Posten  
Feuermittel, 1 Posten Wäsche a. A.  
Gerlach, Bobsien, Gerichtsvollzieher  
Versteigerung am 16. Oktober von 8.30 bis 10 Uhr

Herrn Firma	Preis mm	Brutto-Preis RM Pf.	Rabatt			Offert. Geb. Porto	RM Einzel	Pf.	Gesamt RM Pf.
			%	RM	Pf.				
Gerichtsvollzieher Gerlach Hamburg 36, DREHBahn.	22								18.26

(Für Vermerke des Auftraggebers)  
HAMBURG  
7.11.41  
II  
Sch A

5. Nov. 1941

in den Geschäftsbedingungen für das Anzeigenwesen“ (Gesetz über Wirtschaftswerbung) wie folgt gesetzlich festgelegt: RM 100,- an Einziehungskosten berechnen; der Verleger kann die Ausführung des Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen.



Sprecher: Sammel-Nr. 34 23 41  
 Scheck-Konto: Hamburg 48241  
 Deutsche Bank und Disconto-  
 Gesellschaft, Filiale Hamburg  
 Abteilung Adolphsplatz 8

Abteilung I:  
 Schwertransporte jeglicher Art  
 Pli- und Block

# H. Sparr, Hamburg 36 Fuhrbetrieb

Abteilung II:  
 Luxusfuhrwerk jeglicher Art  
 Brautwagen - Equipagen

Abteilung III:  
 Auto-Schnellastverkehr  
 Geschäfts- und Luxus-Automobile  
 Auto-Abschleppdienst

Lastschriftzettel Bl. 16

1938

HAMBURG, den 13. Okt. 1941  
 Poolstraße 4

vollziehender Gerlach

Hamburg

Hamburg

R.M.

Rpf

Prokesch

8. 82 ✓

82/00

Sparr

15. Nov. 1941

Bedingungen, festgesetzt von dem Verein  
 Hamburger Spediteure und den Rollfuhrunternehmern von Hamburg, Altona und Wandsbek

E/0224

Konto Hamburg  
 Nr. 24256

Reichs-  
 mark

H. Sparr  
 Hamburg

(Für Vermerke des Auftraggebers)



Stempel des Postfachamts

An 2 Arbeiter für den Ffdl. Prokesch

In Worten: RM. Siebzehn 64/00

H. Sparr

Meine Transporte und Leistungen erfolgen zu den Bedingungen, festgesetzt von dem Verein  
 Hamburger Spediteure und den Rollfuhrunternehmern von Hamburg, Altona und Wandsbek

E/0224

In Worten: RM. Siebzehn 64/00

H. Sparr

Meine Transporte und Leistungen erfolgen zu den Bedingungen, festgesetzt von dem Verein  
 Hamburger Spediteure und den Rollfuhrunternehmern von Hamburg, Altona und Wandsbek

E/0224

BANK-KONTO:  
SCHE BANK, FILIALE HAMBURG  
NRUF: SAMMEL-NR. 38 64 36

ERMÄCHTIGT ZUR AUSGABE VON  
ORDERLAGERSCHEINEN  
(WARRANTS)  
DURCH DIE DEPUTATION FÜR HANDEL,  
SCHIFFFAHRT UND GEWERBE  
AM 21. MAI 1932

HAMBURG 11, DEN 11.10.41.  
KLEINER GRASBROOK  
STILLHORNEDAMM 3

# EGGERS, WRIGHT & CO.

FREIHAFEN-LAGERHÄUSER • GEGR. 1894

NG FÜR Gerichtsvollzieherei, Hamburg 36.

*Trohesch*

An Kosten für die Gestellung von

4 Mann a 8 Std. = 32 Std. a RM 1.80 pro

Mannstunde

RM 57. 60 ✓

I. v. ✓

5. Nov. 1941

Zahlbar sofort nach Empfang der Rechnung

E/0200

Zahlbar sofort nach Empfang der Rechnung

E/0200

Zahlbar sofort nach Empfang der Rechnung

E/0200

Zahlbar sofort nach Empfang der Rechnung

E/0200

Zahlbar sofort nach Empfang der Rechnung

E/0200

Zahlbar sofort nach Empfang der Rechnung



richtsvollzieheramt.

Hamburg, den

11. OK

1541

Reg. Mr.

1. Verz.-Reg. Nr.

In der Zwangsvollstreckungs- Sache  
Nachlaß-  
*Prekosh*

ich heute die im Protokoll vom ..... verzeichneten Wertgegenstände,  
folgt abgeschätzt:

[illegible]

Gegenstand

Laufschriftzettel Bl. 17

Konto Hamburg

Nr. 24256



Reichs-  
mark



an

H. Allerding

in

H a m b u r g

(Für Vermerke des  
Auftraggebers)

*Prokure*

*W. J.*



Das Postfachamt sendet diesen Abdruck dem Auftraggeber

Stempel des Postfachamts

Hamburg, den 11. Oktober 1941.

B e r i c h t .

Betr. Tgb.Nr. II B 2 - 3192/41 - 61/83.

In Sachen Umzugsgut Wilhelm Israel P r o k e s c h, Berlin, habe ich heute beim Auspacken von Haus- und Küchengerät aus einer Kiste, in Zeitungspapier eingewickelt, und in einem kleinen Pappkarton verpackt, die in dem Verzeichnis des Sachverständigen Allerding aufgeführten Schmucksachen bzw. Goldsachen gefunden.

*Proknecht*

Justizsekretär.

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeileitstelle,

H a m b u r g .

XXX Lgh.D.Nr.72/41.

In Sachen Umzugsgut Wilhelm Israel P r o k e s c h, Berlin, ( Tgb. Nr. II B 2 3192/41 - 61/83.) erhalten Sie beifolgend die in dem beifolgenden Verzeichnis des Sachverständigen Allerding aufgeführten Gold- bzw. Schmucksachen (Gesamtschätzungswert : 1883.50 RM.) welche von dem Justizsekretär Paul Schoknecht beim Auspacken einer Kiste mit Haus- und Küchengerät, in einem kleinen Pappkarton in Zeitungspapier eingewickelt, gefunden wurden.



A b s c h r i f t.

In der Sache U zugsgut Wilhelm Israel Prokesch, Tgb.Nr.II B 2 -3192/41  
61/83 habe ich heute die nachfolgend verzeichneten Wertgegenstände wie  
ü r k n e r

11. Oktober 1.

==== Saal 38

An die

Geheime Staatspolizei ,


Staatspolizeileitstelle,

H a m b u r g .

=====

XXXX Lgh.D.Nr.72/41.

In Sachen Umzugsgut Wilhelm Israel P r o k e s c h , Berlin,  
( Tgb. Nr. II B 2 3192/41 - 61/83.) erhalten Sie beifolgend die  
in dem ~~beifolgenden~~ Verzeichnis des Sachverständigen Allerdings  
aufgeführten Gold=bezw.Schmucksachen (Gesamtschätzungswert :  
1883.50-RM.) welche von dem Justizsekretär Paul Schokrecht beim  
Apsacken einer Kiste mit Haus=und Küchengerät , in einem kleinen  
Pappkarton in Zeitungspapier eingewickelt, gefunden wurden.

  
Justiziaspektor.

Die in der beigegeführten Liste aufgeführten Schmuckgegenstände  
sind hier abgeliefert worden. Die Belohnung wird noch fest-  
gesetzt.

Hamburg, den 11. Oktober 1941.



*Y.P./*  
*Gottfr.*  
*Prim. R/v.*

Rk: 100.- An Belohnung können  
(hundert Reichsmark) gezahlt  
werden.

Hamburg, den 11. 10. 41



*Gottfr.*  
*Prim. R/v.*

Hamburg . den 11. Oktober 1941.

A b s c h r i f t .

In der Sache U zugsgut Wilhelm Israel Prokesch, Tgb.Nr.II B 2 -3192/41-61/83 habe ich heute die nachfolgend verzeichneten Wertgegenstände wie folgt abgeschätzt:

1 Zuchtp <del>ers</del> chnur mit Brillantschloß	RM 180.--
1 Perlen Bandau, echte Perlen	RM 500.--
1 Paar Perlohrschrauben, 2 echte Perlen je 10 Grain	RM 500.--
1 Platinring mit 1 Perle, div.kl.Brillanten und Saphire die Perle ist nur 3/4, unten abgefeilt	RM 500.--
1 gold. Zahnkrone 1,4 Gr. (Altgold)	RM 3.50
1 echter Saphir 1,5 Krt., 17 kleine Smaragde	RM 200.--
	<u>RM 1883.50</u>

gez: Henry Allerdin, Taxator.

Schätzungsbeühren RM 28.-- i.W.Achtundzwanzig Reichsmark.

5. Nov. 1941



11. Oktober 1941

XXXXXXXXXXXX

Hamburg, den 11. Oktober 1941.

B e r i c h t .

Betr. Zgb. Nr. II B 2 - 3122/41 - 61/83.

In Sachen Umzugsgut ~~Wilhelm~~ Israel Prokesh, Berlin, haben wir heute beim Auspacken eines Schrankes eine Schublade entdeckt, welche als Schlüßelfach eingerichtet war, die dadurch den Anschein erwecken sollte, dass sie nicht weiter herauszuziehen geht. An beiden Seiten dieser Schublade waren kleine Knöpfe angebracht. Durch die Herausnahme derselben ließ sich die Schublade weiter herausziehen und erschien bei Wegnahme des Mittelbrettes eine eiserne Kassette, in welcher sich die in dem Verzeichnis des Sachverständigen aufgeführten Gold- und Schmucksachen befanden.

*[Signature]*  
Gerichtsvollzieher

*[Signature]*  
Just.-Sekretär.

Die in der beigelegten Listen aufgeführten Schmuckgegenständen sind hier abgegeben worden. Eine Belohnung wird noch festgesetzt.

Hamburg, den 11. Oktober 1941.



*[Signature]*  
Prim. RM.

An Belohnung können  
RM. 500.- (Fünfhundert Reichsmark) gezahlt

rk

gütung

lin

89.6

11. Oktober 1941.

XXXXXXXXXXXXXX

Lgb. D. Nr. 72/41.

XXXXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

An die

Geheime Staatspolizei ,  
Staatspolizeileitstelle,

H a m b u r g .

=====

In Sachen Umzugsgut Wilhelm Israel P r o k e s c h  
( Tgb. Nr. II B 2 - 3192/41 - 61/83.) erhalten Sie beifolgend  
die in dem anliegenden Verzeichnis des Sachverständigen Allerding  
aufgeführten Gold-und Schmucksachen, welche von dem "erichtsvoll-  
zieher Gerlach und dem Justizsekretär Schoknecht beim Auspacken  
eines Schrankes gefunden wurden. In dem Schrank wurde eine Schub-  
lade entdeckt, welche als Schlüsselfach eingerichtet war und da-  
durch den Anschein erwecken sollte, dass sie nicht weiter heraus-  
zuziehen geht. An beiden Seiten dieser Schublade waren kleine  
Knöpfe angebracht. Durch die Herausnahme derselben ließ sich die  
Schublade weiter herausziehen und erschien bei Wegnahme des Mittel-  
bretttes eine eiserne Kassette, in welcher sich die Gold-und  
Schmucksachen befanden.

*Ph*

Justizinspektor.

Die in der beigelegten Listen aufgeführten Schmuckgegenständen  
sind hier abgegeben worden. Eine Belohnung wird noch festgesetzt.

Hamburg, den 11. Oktober 1941.



*3. Göttsche*  
*R. R.*

An Belohnung können  
RM. 500.- (Fünfhundert Reichsmark) gezahlt  
werden.

Hamburg, den

11. 10. 41

*Göttsche K. K.*



21. Oktober 1941

A b s c h r i f t.

In der Sache Umzugsgut Wilhelm P r o k e s c h, Tgb.Nr.II B 2 -319  
61/83 habe ich heute die nachfolgend verzeichneten Wertgegenstände  
wie folgt abgeschätzt:

- |    |  |    |          |
|----|--|----|----------|
| 1. | 1 gold. 750/000 Cigarettenetui 238 gr. (Goldware)                                | RM | 2000.--  |
| 2. | 1 gold. 585/000 Halskette 13 gr. (Altgold)                                       | RM | 25.--    |
| 3. | 1 gold. 585/00 Armband 9 gr. (Altgold)   | RM | 17.--    |
| 4. | 1 Platin Brillantring, 1 Brillant ca.4,5 Krt.                                    | RM | 10000.-- |
| 5. | 1 do. , 1 Brillant ca.0,95,<br>2 Brillanten 0,40, div.kleine<br>Brillanten       | RM | 2400.--  |
| 6. | 1 do. , 1 Brillant ca.1 Krt.   | RM | 2000.--  |
| 7. | 1 Platin Brillantbrosche, 1 Brillant 0,90 Kt.<br>div.kleine Brillanten 0.80 Krt. | RM | 2400.--  |
| 8. | 1 Armband mit 13 Brillanten, 1,10 Krt.   | RM | 1000.--  |
|    |  | RM | 19842.-- |

gez: Henry Allerdig, Taxator.

Siegel.

Schätzungsgebühren RM 198.-- i.H.Einhundertachtundneunzig Reichsmark

5. Nov. 1941



21. Oktober 1941

XXXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXXX

XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX

Lgb.Nr. D 72/41

An die

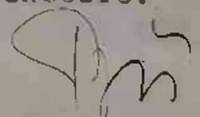
Geheime Staatspolizei,  
Staatspolizeileitstelle,

H a m b u r g

=====

Betr. : Tgb.Nr. II B 2 - 3192/41In Sachen Umzugsgut Wilhelm Israel P r o k e s c h  
erhalten Sie anbei:

- 6 grosse Dosen Konserven
- 5 kleine " "
- 12 Pakete Persil
- 14 " Kappus Waschmittel
- 11 " Oranienburger "
- 13 " Fawa
- 12 " Lux Seifenflocken
- 1 " Esko " "
- 5 " Stärke
- 10 Riegel Kernseife
- 15 Stück div. Feinseife.

  
Justizinspektor

erfüllt am 22/10 41

H. H. H.

20. Okt. 1941

Hamburg, den 17. Oktober 1941.

Transportgesellschaft  
 Schmidt & Mangili, m. b. H.  
 Hamburg

Firma Gerichtsvollzieherei beim Amtsgericht  
 Hamburg

HAMBURG 36

Drehbahn 36

Aktenzeichen:

30-A 3274

(ex 34 A 22)

# RECHNUNG

für Geheime Staatspolizei, Staatspolizeileitstelle, Hamburg

## Betr. Versteigerung von Umzugsgut

gemäß Beschlagnahmeverfügung Gestapo, Tgb.-Nr. II B 2 - 3192/41 - 61/83 vom 15.9.41

Eigentümer: Wilhelm Israel Prokesch, früher Berlin

Sendung: Atege 394 - 1 Lift Umzugsgut 4.150 kg.

Liefert am 6.10.41 lt. Ablieferschein Nr. 2218

### A. Vorkosten

Bestforderung des Inlandspediteurs:

Firma lt. Anlage

Bankprovision gemäß Tf. U 3, Zf. I/2

Restlagerkosten vom 8.12.1940 bis 3.11.1941

a) Lagergeld (Spezifikation umseitig) 208.40 RM

b) Lagerversicherung 208.40 ✓

Umlagerungskosten infolge behördlicher Sicherungsmaßnahmen

von Schuppen 85 nach dem Togokai

a) Transportkosten 4150 kg zu 2.41 = 101.25 RM

b) Transportversicherung 1/4 0/00 auf RM. 103.45 = 7.80

c) Police und Steuer lt. Auslage 1.25

Absetzen vom Kaischuppen 85 RM -.30 per 100 kg.

Speditionsentgelt in Verbindung mit der angeordneten Umlagerung RM -.50 per 100 kg.

Übertrag . . . RM

352.30 ✓

Laufschriftzettel Bl. 12

Konto Hamburg

Nr. 24256

889

Reichs-  
mark

60 Pf

an *H. Mager*

*Hauswirtschaftslehre*

in **H a m b u r g**

(Für Vermerke des  
Auftraggebers)

*Prokurat*



Das Postamt sendet diesen Nachmitt dem Auftraggeber

Stempel des Postamts

Für die Befriedigung an das Postamt jeden Laufschriftzettel hier einzeln nach hinten umzuschlagen



# RECHNUNG

Im Geheimen Staatsarchiv, Staatspolizeidirektion, Hamburg

Der Rechnung von Unkosten

Rechnungsnummer: 11 B 2 - 1132/41 - 61/82

Alfred Lenz, Prokura, früher Berlin

Stamm: 234 - 1 mit Umsatz von 4.150 kg.

8.10.41

Lagermiete vom 8.12.40 bis 31.12.40 anteilig RM -.48 per 100 kg.	RM 20.20 ✓
Lagermiete vom 1.1.41 bis 28.2.41 2 Monate à RM -.80 per 100 kg. und Monat	" 67.20 ✓
Lagermiete vom 1.3.41 bis 3.3.41 anteilig RM -.08 per 100 kg.	" 3.40 ✓
Lagermiete vom 4.3.41 bis 3.11.41 8 Monate à RM -.35 per 100 kg. und Monat	" 117.60 ✓
	<u>RM 208.40. ✓</u>

von Schuppen 85 nach dem Tokokai

Transportkosten 4150

Transportversicherung 1.80

1.25

Absetzen von Schuppen 85 RM -.50 per 100 kg.

Speditionsentgelt in Verbindung mit der angabenen  
Umsatzung 2 - .50 per 100 kg.

Allgemeine Transportgesellschaft  
 vorm. Gendrand & Mangili, m. b. H.  
 Filiale Hamburg.

zur Rechnung an Firma.

Gerichtsvollzieherei beim Amtsgericht Hbg.

80 A 3274

		RM
Übertrag		<del>350.85</del> 352.30 ✓
<b>B. Transport- und Speditionskosten</b>		
1. Absetzen vom Lager bzw. Kaischuppen lt. Auslage	RM 1.25 per 100 kg.	52.50 ✓
2. Zollabfertigung gemäß Tf. U 3, Zf. II/2 bzw. III/2		
a) Zollbefund-Beschaffung	15.-- ✓ RM	
b) Zollfreischreibung	20.-- ✓ "	35.-- ✓
3. Transportkosten zum Auktionslokal gemäß anliegender Rechnung der Firma Max Louwien, Hamburg 35, Eiffestr. 5		135.50 ✓ ✓
4. Transportmittelunfall-Versicherung gemäß Tf. U 3:		
a) Versicherung einschl. Besorgung für 10375.- RM	6.50 ✓ RM	
b) Police und Steuer lt. Auslage	1.20 ✓ "	7.70 ✓
5. Speditionsprovision gemäß Tf. U 3, Zf. II/3 bzw. III/3 zu 1.50 RM. je 100 kg		63.-- ✓
6. Schlußabwicklung, Überwachung und Korrespondenz für 21 Monate gemäß Tf. U 3, Zf. II/4 bzw. III/4 zu 2.50 RM. je 100 kg		105.-- ✓
7. Deusped-Vermittlungsgebühr:		
a) 5% auf 135.50 RM. gemäß B/3	6.75 ✓ RM	
b) Rechnungsprüfung	3.-- ✓ "	9.75 ✓
		RM 760.75 ✓

Zahlbar:

Bankkonto: Deutsche Bank, Filiale Hamburg  
 Postscheckkonto: Hamburg 1960.

Anlage(n):

zur gefl. Vergütung

Geprüft 128.85

Deutsche Spedition G. m. b. H., Berlin

Zweigniederlassung Hamburg

durch

889.60

Firma:

Hamburg, den 6.10.41.

An Speditionsfirma

HAMBURG

## RECHNUNG

betr. Abtransport von Auktionsgut.

Ihr Zeichen: 80 3294

Aktenzeichen Gestapo II, 2 3192/41

Ihr Anlieferauftrag Nr. 2218

vom 2.10.

Eigentümer: W. Froesch

Sendung:

Meter

kg

von Lagerort 93

nach

für Auktionator:

### Gemäß Tarif U/2 - Abtransport

- |  |         |      |
|--|---------|------|
| 1. Abfuhr und Anlieferung                        | Meter   | kg   |
| 2. Schnee- u. Eiszuschläge am                    | auf     | RM % |
| 3. Schwergewichtszuschlag:                       |         |      |
| Stück  |         | RM   |
| "  |         | "    |
| "  |         | "    |
| 4. Metargeld                                     | 6 Meter |      |
| 5. Rücktransport des Leerlifts einschl. Absetzen |         |      |
| 6. Lagermiete für Leerlift für den 1. Monat      |         |      |

R.M.

106.50 ✓

6.--- ✓

15.--- ✓

8.--- ✓

R.M.

135.50 ✓

zur gefl. Vergütung

Anlage: 1 Ablieferbescheinigung Nr. 7218

Deutsche Spedition G. m. b. H. Berlin  
Zweig Niederlassung Hamburg

Zahlbar innerhalb von 5 Tagen

auf: Bankkonto:

Postscheckkonto:

Hamburg, den 17. Oktober 1941.

Firma Gerichtsvollzieherei beim Amtsgericht Hbg.

HAMBURG 36

Drehbahn 36

Aktenzeichen:

80 A 3274  
(ex 34 A 22)

## RECHNUNG

für Geheime Staatspolizei, Staatspolizeileitstelle, Hamburg

### Betr. Versteigerung von Umzugsgut

gemäß Beschlagnahmeverfügung Gestapo, Tgb.-Nr. II B 2 - 3192/41 - 61/83 vom 15.9.41

Eigentümer: Wilhelm Israel Prokesch, früher Berlin

Sendung: Atege 394 a + b - 2 Kisten Umzugsgut 550 kg.

angeliefert am 9.10.41 lt. Ablieferschein Nr. 2219

### A. Vorkosten

#### 1. Restforderung des Inlandspediteurs:

Firma lt. Anlage

#### 2. Inkassoprovision gemäß Tf. U 3, Zf. I/2

3. Restlagerkosten vom 8.12.1940 bis 3.11.1941

a) Lagergeld (Spezifikation umseitig) 28.60

b) Lagerversicherung 28.60

#### 4. Umlagerungskosten infolge behördlicher Sicherungsmaßnahmen

von Schuppen 85 nach dem Togokai

a) Transportkosten 550 kg zu 2.41 14.50

b) Transportversicherung  $\frac{1}{4} \frac{1}{100}$  auf RM. 1375.-- 1.05

c) Police und Steuer lt. Auslage 1.05

Absetzen vom Kaischuppen 85 RM -.30 per 100 kg.

Speditionsentgelt in Verbindung mit der angeordneten Umlagerung RM -.50 per 100 kg.

Übertrag

50.--



4 3274  
31.1.52)

# RECHNUNG

an Geheime Staatspolizei, Staatspolizeistelle, Hamburg

Der Verbleib von Lindeggut

an die Reichsbahnverwaltung, Gestapo, Iph. Nr. II B 2 - 3192/41 - 61/83 15.9.

Erhalten: Wilhelm Israel, Preussisch, früher Berlin

Sendung: Abgabe 394 a + b - 2 Kisten Übergang 250 kg.

angefordert am 9.10.41 in Abgabe erschein Nr. 2219

Lagermiete vom 8.12.40 bis 7.2.41	
2 Monate à RM -.70 per 100 kg. und Monat	RM 8.40 ✓
Lagermiete vom 8.2.41 bis 3.3.41	
anteilig RM -.56 per 100 kg.	" 3.40 ✓
Lagermiete vom 4.3.41 bis 3.11.41	
8 Monate à RM -.35 per 100 kg. und Monat	" 16.80 ✓
	<u>RM 28.60</u> ✓

(Spezifikation unvollständig)

von Schuppen 85 nach dem Tode

14.50 2.41 750

1.05 1775--

1.05

Absetzen von Schuppen 85 RM -.30 per 100 kg.

Spezialausfertigung in Verbindung mit der angeordneten  
Umfahrung RM -.50 per 100 kg.

Gerichtsvollzieherei beim Amtsgericht Hbg.

		R.M.
Übertrag . . . . .		50.-- ✓
<b>B. Transport- und Speditionskosten</b>		
1. Absetzen vom Lager bzw. Kaischuppen lt. Auslage	RM 1.25 per 100 kg.	7.50 ✓
2. Zollabfertigung gemäß Tf. U 3, Zf. II/2 bzw. III/2 . . . . .		
a) Zollbefund-Beschaffung . . . . .	7.50 ✓ R.M.	
b) Zollfreischreibung . . . . .	6.-- ✓ "	13.50 ✓
3. Transportkosten zum Auktionslokal gemäß anliegender Rechnung der Firma Max Louwien, Hamburg 35, Eiffestr. 5		21.25 ✓
4. Transportmittelunfall-Versicherung gemäß Tf. U 3:		
a) Versicherung einschl. Besorgung für 1375.-- RM	-.90 ✓ R.M.	
b) Police und Steuer lt. Auslage . . . . .	1.05 "	1.95 ✓
5. Speditionsprovision gemäß Tf. U 3, Zf. II/3 bzw. III/3 <del>2 x 150 RM je 100 kg</del> RM 2.60 per 100 kg. . . . .		15.60 ✓
6. Schlußabwicklung, Überwachung und Korrespondenz für 21 Monate gemäß Tf. U 3, Zf. II/4 bzw. III/4 zu 2.50 RM. je 100 kg . . . . .		15.-- ✓
7. Deused-Vermittlungsgebühr:		
a) 5% auf 21.25 RM. gemäß B/3 . . . . .	1.05 ✓ R.M.	
b) Rechnungsprüfung . . . . .	3.-- ✓ "	4.05 ✓
5. Nov. 1941 [Signature]		R.M.
		128.85 ✓

Bankkonto: Deutsche Bank, Filiale Hamburg  
Postscheckkonto: Hamburg 1960.

**Anlage(n):**

zur gefl. Vergütung

Geprüft  
Deutsche Expedition G. m. b. H., Berlin  
Zweig Niederlassung Hamburg  
Inco

Firma:

Hamburg, den

9.10.41.

An Speditionsfirma

Max. Expedition  
Möbeltransport-Expedition  
HAMBURG 33  
Erfasse Nr. 14. 20. 22. 55

HAMBURG

## RECHNUNG

betr.: Abtransport von Auktionsgut.

Ihr Zeichen: 36 A 3274 Aktenzeichen Gestapo 103 3292/41  
Ihr Anlieferauftrag Nr. vom  
Eigentümer: PROKASSA  
Sendung: = Meter 500 kg  
von Lagerort nach Carient vol. 1. h  
für Auktionator: Carient vol. 1. h, Prehbahn

Gemäß Tarif U/2 - Abtransport

- |  |       |     |    |    |       |
|--|-------|-----|----|----|-------|
| 1. Abfuhr und Anlieferung                        | Meter | 500 | kg | RM | 15.-- |
| 2. Schnee- u. Eiszuschläge am                    | auf   | RM  | %  |    |       |
| 3. Schwergewichtszuschlag:                       |       |     |    |    |       |
|  | Stück |     |    | RM |       |
|  |       |     |    |    |       |
|  |       |     |    |    |       |
| 4. Metergeld                                     | Meter |     |    |    |       |
| 5. Rücktransport des Leerlifts einschl. Absetzen |       |     |    |    |       |
| 6. Lagermiete für Leerlift für den 1. Monat      |       |     |    |    |       |

RM

21.25

zur gefl. Vergütung

Anlage: 1 Ablieferbescheinigung Nr. 2219

Deutsche Spedition G m b H. Berlin  
Zweigniederlassung Hamburg

Zahlbar innerhalb von 5 Tagen

auf Bankkonto:

Postscheckkonto:

Der Amtsgerichtspräsident.

Hamburg, den 3. November 1941.

G.-Nr. 2344 I

G e r l a c h

1. November 1.

234

An den Herrn

24256

Amtsgerichtspräsidenten,

H a m b u r g .

=====


XXXXXX Lgb.D.Nr.72/41.

Betr: Belohnung für gefundene Goldsachen.

In Sachen jüd.Umzugsgut Wilhelm Israel P r o k e s c h ,  
Berlin , (Aktenzeichen d. Geheimen Staatspolizei = II B 2 - 3192/41)  
wurden von dem Justizsekretär Schoknecht beim Auspacken die in der  
Anlage aufgeführten Gold- und Schmucksachen (Gesamtschätzungswert:  
1883.50 RM.) gefunden.

Die Geheime Staatspolizei hat hierfür 100.-- RM. als  
Belohnung bewilligt.

Ich bitte den Herrn Amtsgerichtspräsidenten um Genehmigung  
der Auszahlung dieses Betrages.

  
Gerichtsvollzieher.

---

Berlin, (Aktenzeichen d. Geheimen Staatspolizei = II B 2 - 3192/41 )  
wurden von dem Gerichtsvollzieher Gerlach und dem Justizsekretär  
Schoknecht beim Auspacken die in der Anlage aufgeführten Gold- und  
Schmucksachen (Gesamtschätzungswert 19842.-- RM.) gefunden.

Die Geheime Staatspolizei hat hierfür 500.--RM. als  
Belohnung bewilligt.

Ich bitte den Herrn Amtsgerichtspräsidenten um Geneh-  
migung der Auszahlung dieses Betrages.

  
Gerichtsvollzieher



Verfügung.

Betrifft: Versteigerung von jüdischem Umzugsgut  
in Sachen Wilhelm P r o k e s c h .  
- 56 DR. 65/41 -

1.) Auf Grund der mir mit Schreiben des Herrn Präsi-  
denten des Hanseatischen Oberlandesgerichts vom 13. Oktober  
1941 - 2344 E - 1a/6/1/ - erteilten Ermächtigung gebe ich  
meine Zustimmung gemäß § 15 DRG. zur Annahme der Belohnungen  
durch den Vollstreckungsinspektor G e r l a c h und den  
Justizsekretär S c h o k n e c h t .

2.) Die von der Geheimen Staatspolizei zur Verfügung

G e r l a c h

1. November 1.

234

An den Herrn

24256.

Amtsgerichtspräsidenten ,

H a m b u r g .

=====

Betr: Belohnung für gefundene Goldsachen.

XXXXXX Lgb.P.Nr.72/41.

In Sachen jüd. Umzugsgut Wilhelm Israel P r o k e s c h  
Berlin, (Aktenzeichen d. Geheimen Staatspolizei= II B 2 - 3192/41 )  
wurden von dem Gerichtsvollzieher Gerlach und dem Justizsekretär  
Schoknecht beim Auspacken die in der Anlage aufgeführten Gold- und  
Schmucksachen (Gesamtachtungswert 19842.-- RM.) gefunden.

Die Geheime Staatspolizei hat hierfür 500.--RM. als  
Belohnung bewilligt.

Ich bitte den Herrn Amtsgerichtspräsidenten um Geneh-  
migung der Auszahlung dieses Betrages.

  
Gerichtsvollzieher

Verfügung.

Betrifft: Versteigerung von jüdischem Umzugsgut  
in Sachen Wilhelm P r o k e s c h .  
- 56 DR. 65/41 -

1.) Auf Grund der mir mit Schreiben des Herrn Präsidenten des Hanseatischen Oberlandesgerichts vom 13. Oktober 1941 - 2344 E - 1a/6/1/ - erteilten Ermächtigung gebe ich meine Zustimmung gemäß § 15 DRG. zur Annahme der Belohnungen durch den Vollstreckungsinspektor G e r l a c h und den Justizsekretär S c h o k n e c h t .

2.) Die von der Geheimen Staatspolizei zur Verfügung gestellte Belohnung in Höhe von RM 500.-- ist an den Vollstreckungsinspektor Gerlach und den Justizsekretär Schoknecht je zur Hälfte auszuzahlen. Die weiter in der gleichen Sache zur Verfügung gestellte Belohnung in Höhe von RM 100.-- ist an den Justizsekretär Schoknecht auszuzahlen. Es erhalten hiernach

Vollstreckungsinspektor Gerlach RM 250.--,

Justizsekretär Schoknecht " 350.--.

3.) Mitteilung an die genannten Beamten.

4.) Abschriften zu der Zwangsvollstreckungsakte des Gerichtsvollziehers Gerlach.

5.) Zur Generalakte 2344 1.

In Vertretung

*H. P. Schwarz*

RM 250.-- erhalten: gez. Gerlach,  
Vollstreckungsinspektor.

RM 350.-- erhalten: gez. Schoknecht,  
Justizsekretär.

B ü r k n e r

6. November 1.

==== Saal 38

An die

=====

Geheime Staatspolizei ,  
Staatspolizeileitstelle ,

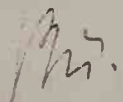
H a m b u r g .

=====

XXXXXX Lgb.D.Nr.72/41.

In Sachen Umzugsgut Wilhelm Israel P r o k e s c h , Berlin,  
(Tgb.Nr. II B 2 - 3192/41) erhalten Sie beifolgend 2 Abschriften  
vom Versteigerungsprotokoll nebst Abrechnung sowie Duplikat =  
rechnungen des Spediteurs Allgem. Transportgesellschaft.

Es ist alles verkauft.

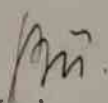
  
Justizinspektor.

Meyerstraße 29

XXXXXX Lgb.D.Nr.72/41.

Petr: EZA. Nr. (unbekannt)

In Sachen Umzugsgut Wilhelm Israel P r o k e s c h , Berlin,  
(Gewicht laut Rechnung des Spediteurs = 4700 kg.) erhalten Sie  
beifolgend 1 Abschrift vom Versteigerungsprotokoll vom 16. Oktober  
1941 mit einem Gesamtbruttoversteigerungserlös von 14470.-- RM.  
Die Sachen wurden hier am 6. Oktober 1941 eingeliefert.

  
Justizinspektor.

Dr. Hans Dehn  
Dr. Edgar Wiegers  
Dr. Kurt Mittelstein  
Dr. Helmut Seifert  
Heinz Wasa Radig

Rechtsanwälte

Bankkonten: Vereinsbank in Hamburg  
Hamburgische Landesbank - Girozentrale  
unter Dr. Hans Dehn Anwaltsgemeinschaft  
Postscheckkonto: Hamburg 457 10  
Herrn Dres. Dehn, Wiegers und Mittelstein

② Hamburg 36, den 17. Oktober 1951.  
Neuer Wall 10 II., „Gutruf-Haus“  
Fernruf: Sammel-Nr. 34 87 55

Gerichtsvollzieheramt

H a m b u r g

58 335

Mi/Hö

Betr. Rückerstattungssache Prokesch.

Ich vertrete die Interessen von Anna Lilli  
P r o k e s c h , die seinerzeit mit ihrem jüdischen Ehe-  
mann auswandern musste. Das Umzugsgut der Eheleute Pro-  
kesch einschl. Gold-, Silber- und Schmucksachen wurde von  
der Gestapo beschlagnahmt und vom Gerichtsvollzieher Ger-  
lach zum Aktenzeichen 56 D.R.65/41 im Auftrage der Gestapo  
laut Versteigerungsprotokoll vom 16.10.41 und Versteige-  
rungsabrechnung vom 5.11.41 versteigert. Die Ziffern 9-11  
der Versteigerungsabrechnung lauten wie folgt:

- |  |                                 |
|--|---------------------------------|
| 9. Rechnung Allerding für Begutachtung<br>von Silber   | RM 15.--                        |
| 10. Rechnungen Allerding für Begutachtung<br>und Schätzung der gefundenen Gold-<br>und Schmucksachen                                   | 28.--<br><u>198.--</u> " 226.-- |
| 11. Belohnungen für die gefundenen Gold-<br>und Schmucksachen gemäss Anweisung<br>der Geh.Staatspolizei v.1.11.41<br>(500.-- u.100.--) | " 600.--.                       |

Zwecks Feststellung des Wertes der Gold-,  
Silber- und Schmucksachen wäre ich Ihnen für eine Mitteilung  
sehr dankbar, ob und gegebenenfalls welche Unterlagen sich  
im einzelnen bei Ihnen über diese Wertsachen befinden und  
nach welchen Grundsätzen die zu Ziffer 11 genannten Beloh-  
nungen berechnet wurden bzw. wo die unter Ziffer 11 auf-  
geführte Anweisung abgedruckt steht.

Der Rechtsanwalt

*Mipm*



Hamburg, den 26. Oktobr. 51

Herren

Rechtsanwälte Dres. Dehn, Wiegers, Mittelstein,  
Seifert und Rodig,

H a m b u r g

Neuerwall 10a.

Betrifft: Rückerstattungssache P r o k e s c h.

Diesseitiges Aktenzeichen: 56. DR 65/41.

In Beantwortung Ihrer Anfrage v. 17.d.M. wird Ihnen mitgeteilt, daß über die an die Geheime Staatspolizei abgelieferten Schmucksachen sich Schätzungsabschriften bei den diesseitigen Akten befinden. Die unter Ziff. 11 erwähnte Belohnung wurde von der Geheimen Staatspolizei festgesetzt. Nach welchen Richtlinien die Belohnung berechnet wurde, ist hier nicht bekannt.



Justizoberinspektor.

**Gerichtsvollzieheramt**  
Hamburg

In allen Eingaben in dieser Sache  
ist die nachstehende Geschäftsnummer  
anzugeben.

Geschäftsnummer:

56 D.H. /41.

Hamburg, den 16. Okt 1941

193

Anf. Antrag der Geheimen Staatspolizei -  
Staatspolizeileitstelle - Hamburg -

ist auf heute Termin zur öffentlichen Versteigerung d.  
freiwilligen  
Kaufobjekt/Versteigerung, Bilanz

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

Versteigerung

der Gerichtsvollzieher  
in den Versteigerungshallen der Hamburgischen Hochbahn, Drehbahn 36, -

anberaumt.

Zeit und Ort der Versteigerung sind unter allgemeiner Bezeichnung der zu versteigernden Sachen durch  
Veröffentlichung im hiesigen „Hamburger Fremdenblatt“, „Hamburger Anzeiger“,  
„Hamburger Nachrichten“, „Hamburger Staatsanzeiger“, „Hamburger Volksblatt“ öffentlich bekannt  
gemacht worden.

Nachdem sich eine Anzahl kaufslustiger Personen eingefunden hatte, wurde diesen eröffnet:

1. Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände werden ~~öffentlich~~ versteigert.
2. Bei der Versteigerung kommt der Vertrag erst mit dem Zuschlag zustande. Ein Gebot erlischt, wenn ein Übergebot abgegeben oder die Versteigerung ohne Erteilung des Zuschlags geschlossen wird. Dem Zuschlag an den Meistbietenden geht ein dreimaliger Ausruf voraus.
3. Die Ablieferung der zugechlagene(n) Sache(n) an den Meistbietenden erfolgt sofort nach erteiltem Zuschlag gegen bare Zahlung.
4. Wird das Kaufgeld nicht sofortlich bezahlt, so wird die betreffende Sache anderweitig versteigert; der Meistbietende wird zu einem weiteren Gebote nicht zugelassen, er haftet für den etwaigen Ausfall; auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.
5. Der Meistbietende hat ein Kautionsgeld in Höhe von 15% des Kaufpreises zu zahlen.

Sodann wurde mit der Versteigerung verfahren wie folgt:

Blattverkauf.

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Messgerät		Kap. Geld		Bemerkungen
			M	L	M	L	
1	1 Lift	Wöckhauer	60.-	9.-			
2	ca. 30 Bücher	Alphais	47.-	4.50			
3	39 Bücher div. Klassiker	Heidemann	10.-	1.50			
4	8 Bücher div. Kunstliteratur	Schmidt	26.-	1.90			
5	1 Partie Bürobedarfsartikel	Widdemann	10.-	1.50			
6	2 Nickelschalen	Sampel an der Spitze 85	7.20	1.10			
7	3 Tabletts	Füllecks	9.-	1.25			
8	1 Gemüseschüssel verchromt	Stühler	20.-	3.-			
9	1 Gemüseschüssel	Heij	15.-	1.50			
10	5 Vasen	Heij	4.-	1.50			
11	1 Teewärmer						
12	3 Blumenkübel	Schroder I	2.50	1.00			
13	2 Hutständer, 2 Zierpuppen	Kahle Loggung 4.	3.-	1.90			
14	2 Gemüseschüsseln	Füllecks	6.-	1.90			
15	2 Schalen	Schroder I	5.-	1.75			
16	1 Terrine	Weimer Sampel 100.	10.-	1.50			
17	1 Messinggrabservice 5 Teile	Schroder I	20.-	3.-			
Übertrag:			234.70	35.20			

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Meistgebot		Anz. Geb.	Bemerkungen
			M.	G.		
		Übertrag:	25.70	5.00		
18	1 Tablett mit div. verchr. Gegenständen	Trück	7.40	1.50		
19	1 Manicurekasten + 21	Stropas	10.-	1.50		
20	1 Mahagonikasten mit div. Brettspielen, 1 Schachspiel	Geiffer I	100.-	15.-		
21	1 Zigarettenkasten, 8 Schalen <i>je 10 Stk. 19.</i>		—	—		
22	1 Feldbett	Wüller	15.-	2.25		
23	1 Partie Verbandssatte und Servietten	Trück	2.90	1.50		
24	1 Drehplatte	Haupelt	4.80	1.70		
25	1 Vase Rosenthal	Riebe	55.-	1.25		
26	2 Vasen	Thömer I	15.-	1.25		
27	1 Gong	Graff	9.-	1.50		
28	1 Arzneischrank	Böhrens Hr. J. J. J. J.	6.-	1.70		
29	1 Partie Fotoartikel	Hackel	5.-	1.70		
30	1 Stereoskop	Dürschlag	80.-	12.-		
31	1 Kartothek "Taflorex"	Geiffer I	9.-	1.50		
32	1 Paar Schlittschuhe	Tütel	7.40	1.25		
33	1 Plattenspieler "Elektrola"	Kunig	40.-	6.-		
		Übertrag:	57.50	87.00		



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Kauf- Geld		Bemerkungen
			Mk	Ps	Mk	Ps	
		Übertrag:	596.-		89.10		
34	1 Partie Bürsten	Kamppe Wundtstr. 16.	5.-	00	5.75		
35	1 Schreibgarnitur	Brönnich Pfanzengr. 83.	1.70		1.25		I
36	1 Ledertasche	Graf	15.-		4.25		
37	1 Staubsauger Hoover mit Zubehör 110 V.	Künnecker Hauptstr. 16	50.-		7.50		I
38	2 Papierkörbe, 7 Glühbirnen	Fricke	2.70		1.40		
39	1 Tischuhr	Yude	1.-		0.15		
40	1 Ventilator 110 V	Recher Hauptstr. 116.	6.-		7.90		I
41							
42	1 Schreibtischlampe	Otto Hauptstr. 57	3.-		7.15		
42	1 do. mit Schirm	Reich Hauptstr.	100.-		15.-		
43	2 Leselampen m. Schirm	Throder	10.-		1.50		
44	1 Leuchter	Reiche	8.-		1.20		
45	1 Tischtennis	Lorrmann Lübeckstr. 19	5.-		7.75		
46	1 Partie Kinderspielsachen	Kahle	7.-		1.05		
47	1 Haartrockner AEG 110 V.	Kollmann Hauptstr. 116.	9.-		1.35		
48	1 Samowar defekt	Kollmann	9.80		1.45		
49	1 elektr. Reiseplatteisen 150 V.	Petersen	4.-		60		
		Übertrag:	833.00		124.90		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstlehrs	Meistgebot		Pau. Geid		Bemerkungen
			fl.	h.	fl.	h.	
		Übertrag:					
50	2 Flaschenständer m. 2 Flaschen	Boller	9.	-	1	35	
51	2 Bilderunter Glas	Vetter Friedensallee 18	2.	-	-	30	
52	1 Transformator	Schröder	67.	-	10	05	
53	1 Bilderrahmen in Gold	Stammmer Lützowstr.	18.	-	2	75	
54	1 Partie Bilderrahmen m. Glas	Schröder	5.	-	-	75	
55	1 do.	Schröder	10.	-	1	55	
56	1 do.	Stenzel	7.	-	1	55	
57	1 Wäscheschleuder	Musmann	10.	-	1	55	
58	1 Bild unter Glas	Wiede	8.	9	1	35	
59	1 Ölbild in Goldrahmen	Kahle	17.	-	2	55	
60	1 do. in schw. Holzrahmen	Meißner	20.	-	-	-	
61	1 do.	Woy	25.	-	11	25	
62	2 Bilder, 1 unter Glas	Woy	13.	-	1	75	
63	1 Ölbild in schw. Holzrahmen	Woy	10.	-	1	5	
64	1 Kiste m. Kleinigkeiten	Boller Wilhelmstr. 2	1	50	-	20	
65	1 Personenwaage	H. Forgmeyer Hauptstr. 1	20.	-	3	-	
		Übertrag:			176.	50	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Hilfsgebot		Kor. Zahl	Bemerkungen
			16	17		
		Übertrag:				
66	1 Deckenstrahler	Wangenheim	20.5	-		
67	1 do.	Schröder I	15	-	225	I
68	1 Spiegel	Böttger oben B. W. G. P. G. G.	5	-	75	
69	27 div. Gläser und Römer	Seeland	92	-	1380	
70	36 div. Gläser	Harvorenz	57	-	855	
71	17 Gläser	Vögeli	8	-	120	I
72	10 Gläser	Pressler	21	-	315	
73	16 Gläser	Bonde	3	-	45	
74	14 Gläser, 9 Grogstöpsel	Kiebmarm Priest. 15	4	-	60	
75	23 div. Gläser, 2 Teile Glas	Sprick	660	-	1	
76	16 Teile Glas, div. Stöpsel	Schröder I	3	-	45	
77	1 Partie Bestecke pp.	Sprick	10	-	150	
78	1 Gewürzschrank m. Kruken	W. H. H. H.	10	-	100	
79	1 Drehplatte	Kiebmarm	4	-	60	
80	1 Tablett	Kropp	170	-	25	
81	1 Satz 5 Kuppen	Kiebmarm	1	-	15	
		Übertrag:				



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Hochgebot:		Kap. Geld		Bemerkungen
			fl.	kr.	fl.	kr.	
		Übertrag:					
82	1 Satz 4 Tassen	Wien					
83	1 Murstbehälter	Dolbeck	2	-	90		
84	2 Teekannen	Wahr	17	50	2	60	
85	6 Mocha- Obertassen,	Wiese	10	-	150		
	6 do. -Untertassen						
86	9 Schalen Rosentabl	Schröder	18	-	270		
87	10 Ober- und Untertassen,	87. Dolbeck	8	60	1	30	
87a	1 Brotkorb, 1 Tasse mit Untertassen 1 Teller	Wagner	3	-	15		
88	16 Ober- und 17 Untertassen	Langheim	21	-	375		
89	3 Obertassen, 7 Untertassen	Richter	4	-	60		
90	5 Milchtöpfe	Rath	5	-	75		
		Quickbornsk. 5					
91	23 Teile div. Porzellan, 11 Eierlöffel	Brückner	10	50	1	55	
92	1 Kaffeeschirr 14 Teile	Mendel	1	-	15		
93	1 Kaffeeservice 40 Teile						
94	1 Essgeschirr	Brückner	100	-	27		
95	1 Fleischwolf	Spurrowski	8	-	120		
		Mindest. 4000					
96	1 do.	Brückner	4	-	60		
		Übertrag:					



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Höchstgebot		Max. Geld %	Bemerkungen
			M	B		
		Übertrag:				
97	3 Schmorpfannen	Hornwalke	8	-	120	
98	2 Bratpfannen, 1 eis. Topf	Braun	4	-	50	
99	1 Fischkochkessel	Höller	8	-	120	
100	4 Aluminiumtöpfe, 1 Aluminium- sieb, div. Deckel					
101	4 Aluminiumtöpfe, <del>div. Packen</del> 2 Löffel	Heinrich	10	-	150	
102	3 Milchtöpfe, 1 Schale, 1 Nachttopf (Steingut)	Koch	4	-	50	
103	4 Teile Aluminium, 3 Eleche	Graf	4	-	50	
104	4 Emaillenschüsseln	Bolck	2	-	30	G
105	2 Tonschalen	Campbell	4	-	60	
106	8 Steinguttopfe	Bolck	4	-	60	
107	12 Steingutkruken	Braun	4	-	50	
108	3 Kuchenformen (Steingut)	Werner Holskern Nr. 148	2 50	-	35	
109	div. Bohnerbesen	Werner	10	-	150	
110	1 Kleiner Emailleimer m. Holzgerät	Heinrich	7 20	-	110	
111	1 Wäschekorb m. Kleinigkeiten	Braun	3	-	50	
112	1 Zinkwanne m. div. Klein- keiten, 1 Taschrassel	Heinrich	2 50	-	35	
		Übertrag:				

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstiehers	Meistgebot	Max. Geb.	Bemerkungen
		Übertrag:			
113	2 Plättbretter	Ring binderling 45	3 -	45	
114	1 Teppichroller	Fisch	3 -	45	
115	1 do.	Ring	3 -	45	
116	1 Eismaschine	Bartens	3 -	45	
117	1 Wäschekorb m. div. Aluminium- gegenständen + Reinigungsmittel	Reifenwäscher Kackel	8 -	120	
118	1 Partie Gardinen- und Portierenstangen m. Ringen	do	2 10 -	30	
119	1 Partie Glassachen	Doleck	10 -	150	
120	15 Teile Porzellan	Mahle	58 -	870	
121	1 Partie Kristall- und Glassachen	Windolf Wendelst. 22	11 -	165	
122	1 Partie Porzellan und Steingut	Strick	560 -	85	
123	1 Partie Porzellan	Grapp	8 -	120	
123a	1 Porzellanteller Rosenthal	Holl Msterdam 35	25 -	375	
124	1 Esservice ca. 90 Teile 1 Sieb, 1 Kaffemühle	Holm	80 -	120	
125	6 Obstteller	Lampell	18 -	270	
126	14 Teile Porzellan	Idropp	740 -	110	
127	1 Obstschale, 12 Obstteller	Holl	1450 -	215	
		bertrag:		309	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Ersichters	Kaufgebot		Kauf Preis	Bemerkungen
			M	h		
		Übertrag:			509	
128	1 Kristallteller, 1 Schale	Brunnwitz Königsb. w. 15	680	1	1	
129	1 Kristallteller	Wagner	10	1	1	
130	1 do.	Schröder	460	-	70	
131	1 Käseglocke	Brade	5	-	75	
132	4 Teile Kristall	Grapp	8	-	120	
133	1 Kristallkaraffe	Campell	12	-	180	
134	1 Kristallvase	Kahle	3	-	45	
135	1 Kristallkaraffe m. silb. Beschlag	Körner	19	-	285	
136	1 do.	do	36	-	540	
137	1 Kristallvase	Körner	1	-	100	
138	12 Kristallkuchenteller	Witt	1	-	100	
139	1 grosse und 3 kleine Eis- schalen	Wagner	5	-	75	
140	1 Kristallaufschnittplatte	Schröder	12	-	180	
141	1 Kristallschale	Moll	1250	1	185	
142	1 do.	Brunnwitz	20	-	3	
143	1 do.	Grapp	16	-	240	
		Übertrag:			509	



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Reisgebote		Kas. Guts		Bemerkungen
			K	h	K	h	
		Übertrag:					
144	2 Kristallschalen	Brenneritz	15	-	225		
145	5 Teile Glas	Poleck	5	-	75		
146	3 Tischnunterlagen	Yeth	12	-	180		
147	2 Stores defekt	Wernicke	16	-	240		
148	5 Stores teilw. Defekt	Kackel	40	-	6	-	
149	4 kleine Kissen	Wernicke	580	-	85		
150	4 do.	Karnup	2	-	30		
151	4 do.	do	2	-	30		
152	4 do.	Schröder	2	-	30		
153	1 Posten Nähutensilien Knöpfe, Wolle, Garn etc.	W. W. W. W. W.	2	-	30		
154	1 Posten kl. Decken	Graff	20	-	3	-	
155	1 Posten Schals und Stutzen	Rath	6	-	90		
156	1 Posten Handschuhe	Hirsch	3	-	45		
157	1 Posten Gürtel, Schrankspitzen PP.	Wernicke	2	-	30		
158	1 Posten Stoffreste	Kropf	2	-	30		
159	1 Posten def. Wäsche	Spücker K. p. p. d. h. h. h. h.	120	-	20		
		Übertrag:					



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Neufgabe		Tab. 1		Bemerkungen
			M.	N.	M.	N.	
		Chartrag:	1387	10	10	10	
160	1 Posten unfertiger Handarbeit	Hrunkel	4	60	-	70	
161	1 Posten def. Mische	Hrunkel	2	-	-	30	
162	4 kleine Kissen	Hrunkel	2	70	-	40	
163	1 grosser Posten def. Bett- wäsche	Grapp	10	-	-	150	
164	1 do.	Hrunkel	10	-	-	150	
165	1 Posten Pelzreste	Schröder I	2	-	-	30	
166	14 Servietten	Holl	2	-	-	30	
167	1 Damenskiehose	Langheim	3	-	-	45	
168	2 wollene Unterlagen	Schröder I	2	-	-	30	
169	10 div. Tücher	Helling	1	-	-	15	
170	2 Badeanzüge	Grapp	10	-	-	150	
171	7 Teile div. Wäsche	Hackel	15	-	-	225	
172	2 Tischdecken	Hrunkel	10	-	-	150	
173	2 do.	Grapp	2	60	-	40	
173	1 do.	Hrunkel	4	-	-	60	
174	2 do.	Grapp	9	-	-	135	
175	2 Tischläufer, 1 def.	Hrunkel	2	-	-	30	
		Übertrag:	2181	-	376	10	V

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Neistgebet		Rev. Geld		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag:	100.	-	100.	-	
176	6 Teile Vorhänge	Kreutz	10.	-	10.	-	
177	5 Teile do.	Kreutz	10.	-	10.	-	
178	4 Teile do., 2 Reste	Griener Erw. 177	0.	-	10.	-	
179	7 Teile Vorhänge	Pörmann I	55.	-	55.	-	
180	6 Teile do. teilw. defekt.	Kreutz	10.	-	10.	-	
181	2 Teile Vorhänge	Graff	8.	-	8.	-	
182	2 Teile do.	Griener Kreutz	3.	-	10.	-	
183	2 Kopfkissen	Kreutz	10.	-	10.	-	
184	2 do.	Graff	10.	-	10.	-	
185	1 Steppdecke	Quindler	10.	-	10.	-	
186	1 do.	Kreutz	10.	-	10.	-	
187	2 Rucksäcke, 1 Stocktasche 1 def. Stück Plan	Pörmann I	10.	-	10.	-	
188	1 gr. Seesack	Kreutz	8.	-	8.	-	
189	1 do.	Kreutz	0.	-	10.	-	
190	1 Pösten Bügel	Pörmann I	10.	-	10.	-	
191	2 Wolldecken	Kreutz	10.	-	10.	-	
		Übertrag:	100.	-	100.	-	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Reisgebote	Kou. Geb. No.	Bemerkungen
		Übertrag:	1750		
192	1 Posten Flick- und Stoffreste u.a.	Grass	11.-	1.15	
193	2 Schal Gardinen	Kop.	8.-	1.10	
194	2 Rest Vorhangstoff	Tiefen Lampff.	5.-	1.15	
195	1 gr. Posten Stoff- und Wäschereiste	Stimmung	10.-	1.50	
196	1 Posten Stoffreste und def. Wäschteile	Stopp	2.40	1.10	
197	3 Teile Tischunterlagen	Kopp	8.-	1.15	
198	1 Posten Gardinenschnur und Fransen	Samidegch	1.-	1.15	
199	1 Posten def. Damenwäsche	Tiefen	11.-	1.15	
200	1 gr. Posten Stoffreste	Kack	1.-	1.15	
201	1 gr. Posten do.	Krank 5	1.-	1.15	
202	1 Zylinderhut und 1 Posten Wickel u. Bünden	Stingim	4.20	1.15	
203	3 Teile Herrenwäsche	Kack	1.-	1.15	
204	1 gr. Posten Flicker, Stoff- reste und and.	Kack	1.40	1.15	
205	1 Posten Putz- und Scheuer- mittel	Thomann	1.-	1.15	
206	1 do.	Lehl Müllmeister	1.-	1.15	
207	do.	Wüll	1.-	1.15	
		Übertrag:	2510	121.15	



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meißgebot		Rev. Geld		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag:	200.-	200.-			
22	208 1 Kasten mit Werkzeug	Hey	10.-		1.50		
22	209 1 Lederetui	H. Borstel	3.-		1.25		
22	210 1 Fernglas	Hilde	50.-		2.50		
22	211 1 Contax m. Etui	Rose Austingh 10. 15	450.-		62.50		
22	212 1 Ika Polyskop m. Kassetten und Etui	Karduschlag	80.-		12.-		
22	213 3 Teile Kinderspielzeug	Heilke	2.-		1.50		
22	214 1 Barometer	Hey	2.-		1.25		
22	215 6 Sektrgläser	Hey	3.-		1.25		
22	216 3 Teile Küchengerät	Griff Kropf	5.-		1.75		
22	217 1 Ledertasche	Kropf	12.-		1.80		
22	218 11 Kompottschalen, 1 Esen	Heilke	2.-		1.50		
22	219 9 Untersätze	Wass	2.-		1.50		
22	220 1 Fernglas	Wassmann	25.-		1.25		
22	221 1 Paar Schuhe	Biedner	3.-		1.25		
22	222 1 Posten Gardinen	Cagner	10.-		1.50		
22	223 1 Posten do.	Wassmann	10.-		1.25		
		Übertrag:	200.-	200.-			



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Preisgebot		Kor. Geld		Bemerkungen
			fl.	sch.	fl.	sch.	
		Übertrag:	188	-	188	-	
224	1 Posten Küchengerät	Dümmner	3	-	-	95	
225	1 Posten do.	Fischer	3	-	-	95	
226	1 Reisedecke	Finger	6	-	-	90	
227	1 Basttasche	Shoumann	1	50	-	20	
228	1 Stck. Kinderspielzeug	Wülf	4	-	-	60	
229	1 Posten Gardinen	Fünge	15	-	1	25	
230	<del>Unterbetten</del> 2 Steppdecken	Prossatis	40	-	6	-	
231	1 Unterbett	Fingler	20	-	1	-	
232	1 Hausstandswaage, 1 Küchenhocker	Finger	5	-	-	75	
233	1 Mülleimer	Böberg	2	-	-	80	
234	1 Roller	Schlers	5	-	-	75	
235	1 Kinderrad	Fünge	10	-	1	50	
236	1 Rundfunkapparat	Magnus Hof. Hofmann 3	100	-	15	-	
237	1 Backhaube	Linnig	3	-	-	75	
238	1 Waschkessel m. Brenner	Fiedler	25	-	1	75	
239	1 Brücke	Kniller	80	-	12	-	
		Übertrag:	288	-	57	-	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Wollgehalt	Ros. Gold	Bemerkungen
		Übertrag:	100.00	100.00	
240	2 Musterkästen	Fischer	1. -	1. -	
241	1 Plättbrett, lelekt. Plätt-eisen	Wiegand	1. -	1. -	
242	1 Thermosflasche	Thümler	1. -	1. -	
243	1 Posten kosm. Artikel 2 Flaschen Wein	Kohmann	1. -	1. -	
244	1 Brotschneidemaschine	Thümler	1. -	1. -	
245	7 Bücher, 1 Dominospiel	Wiegand	1. -	1. -	
246	3 Kaffeemützen	Thümler	1. -	1. -	
247	7 Seifentücher, 7 Feule, 6 Topfanfasser	Wiegand	1. -	1. -	
248	3 Teile Vorhänge	Wiegand	1. -	1. -	
249	1 Stck. imprägn. Stoff, ca. 3m 2 Fenstertücher	Wiegand	1. -	1. -	
250	1 Store	Wiegand	1. -	1. -	
251	1 Posten Vorhänge	Thümler	1. -	1. -	
252	12 Servietten	Thümler	1. -	1. -	
253	2 Zierkissen	Wiegand	1. -	1. -	
254	3 Klappstühle				
255	1 Tablett m. Kaffeegeschirr 1500 gr.	Thümler	1. -	1. -	
		Übertrag:	100.00	100.00	

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Meistgebot		Nov. Geld 8 1/2 %		Bemerkungen
			M	R	M	R	
		Übertrag:					
256	2 silb. Vasen 690 gr	Helgen	95.-		11.25		
257	2 silb Leuchter 1220 gr.	Hoderson	105.-		12.75		
258	1 silb. Leuchter 1770 gr. brutto	Heinze Essen	325.-		48.75		
259	12 Lichthalter 925er Silber 440 gr.	Heubauer Friedrich 19	75.-		11.25		
260	6 silb. Bouillontassen 550 gr.	Heinze	50.-		7.50		
261	36 Teile Silber 190 gr.	Heinze	14.-		3.60		
262	17 Teile silb. Bestecke 1150 gr. 16 silb. Löffel 1130 gr. 16 silb. Forken 1000 gr. 16 silb. kleine Forken 700 gr. 18 silb. Fischgabeln 770 gr. 18 silb. Büschmesser 850 gr. 16 silb. Teelöffel 380 gr. 18 silb. Mokkalöffel 190 gr. 18 silb. Dessertgalben 360 gr. 18 Kuchengabeln 380 gr. 18 Obstmesser m/ silb. Griff 16 kl. Messer m. do. 15 gr. Messer m. do. 1 gr. und 14 kleine Eisilöffel 400 gr.	Heinze	2700.-		445.-		
263	+ Prof. 309 6 Teile Silber 180 gr.	Wittiber	40.-		6.00		
264	1 Fischvorlegebesteck 1 Salatbesteck 1 Spargelheber m/ silb. Griff.	Heinze	19.50		2.90		
265	15 Teile Obstbesteck m. silb. Griff	Heubauer	12.-		3.15		
266	1 Spiegel, 1 Kamm, 1 Bürste m. silb. Beschlag	Heinze	37.-		5.55		
		Übertrag :					



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Neigebot	Neu Geld	Bemerkungen
		Übertrag:			
267	12 Esslöffel, 12 gr. Forken, 12 kl. Forken, 12 gr. Messer, 12 kl. Messer, 12 Kuchengabeln, 12 Teelöffel, 9 Teile div. Bestecke	Wittler	100.-	6.-	
268	55 Teile div. Bestecke	Graff	100.-	4.25	
269	1 Posten div. Bestecke, 1 Aschbecher, 1 Eisbecher	Graff	10.-	2.55	
270	2 Bilder unter Glas	Hornum	2.-	-15	
271	1 Zeugmangel	Witt Wittmann	18.-	5.70	
272	1 Trittleiter	Reiffer	10.-	2.25	
273	1 kl. Tritte	Andersen Lund. Baum	2.50	-35	
274	1 Küchentisch, 1 Küchenstuhl, 1 Fliegenschrank	Böddin	20.-	3.-	
275	2 Nachtschränke	Kofahl	30.-	4.50	
276	1 Kleiderschrank m. Spiegel	Böddin	45.-	11.25	
277	1 Kleiderschrank	Wangenhöfen	45.-	11.25	
278	1 Couch m. 5 Kissen	Stoff.	200.-	30.-	
279	1 Couch m. 5 Kissen	Kropatis	200.-	30.-	
280	1 Sofa, 2 Sessel m. 7 Kissen	Stoff.	600.-	90.-	
		Übertrag:			
			248.50	196.20	
			V	V	



Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Werkzeug		Prov. Geld		Bemerkungen
			Stk.	Gr.	Stk.	Gr.	
		Übertrag:	100	100			
281	1 Buffet, 1 Kredenz	Janior	450	-	47	50	
282	1 gr. Zierkommode	Kasschieder p. Hünig	450	-	42	50	
283	2 Sessel, 2 Stühle, 1 Hocker	Hünig	240	-	36	-	
284	1 kl. Kommode	Hünig	30	-	4	50	
285	1 kl. Schrank	Brück Hünig 13	3	-	45	-	
286	2 Ziertische	Hünig	30	-	3	-	
287	1 Ziertisch defekt	Kasschieder	21	-	3	15	
288	1 Ziertisch	Hünig repariert 30	25	-	5	25	
289	1 zweitür. Schrank	Hünig repariert 30	22	-	9	30	
290	1 Teewagen mit Par.	Hünig repariert 6	200	-	30	-	
291	1 Ziertisch defekt	Hünig	16	-	1	50	
292	1 Vitrine	Hünig	160	-	34	-	
293	1 Tisch	Reiffer I	12	-	1	00	
294	1 Spieltisch	Hünig repariert 14	60	-	9	-	
295	1 do.	Reiffer I	50	-	2	50	
296	1 elektr. Nähmaschine "Singer"	Brück	280	-	42	-	
		Übertrag:	1100	5	100	9	

Bes.	Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erfinders	Maßgeb.		Kon. Zahl	Bemerkungen
				4	5		
			Übertra:				
Fr:	297	4 kl. Schränke	Marcus	12.50	1.45		
Br:	298	1 Spiegel m. Holzrahmen, 1 Schirmständer, 2 Garderoben- leisten	Eden	11.-	1.15		
	299	1 Rauchtisch m. Messingplatte	Kruch	22.-	1.30		
	300	8 Klappstühle	Metz	20.-	1.-		
1 Ke	301	2 Klappstühle	Gleis	5.-	1.25		
1 Zi	302	10 Klappstühle	Steiffert	50.-	7.50		
2 1e	303	1 Wäscheschrank m. Spiegel	Munich	150.-	12.50		
1 Pa sach uhre	304	1 Wäscheschrank mit Spiegel und Kassette	Landwehr	140.-	11.-		
	305	1 Teetisch zusammenklappbar	Münse	11.-	1.15		
	306	4 Fußstützen	Fabenderode Langenhorn	14.-	1.15		
	307	1 Zierkommode	Hecht	145.-	10.25		
	308	2 Spieltische mit Tucheinl.	Kollatz	10.-	1.50		
	309	1 Silberkasten (siehe Prop. 268)	Wiesenhorn Friedrich Friedrich	14.-	1.80		
	310	1 Truhe	Hecht	61.-	9.15		
	311	1 Wandbett	Fuchs	200.-	10.-		
			Übertra:	1994.-	144.95		

Nr.	Bezeichnung des Gegenstandes	Name des Erstehers	Kaufpreis		Bemerkungen
			Mark	Schilling	
		Übertrag:	1191.	98.95	
312	1 Frisierspiegel m. Glasborten	Edwards	24.	3.60	
313	1 Brücke 160 x 98 cm.	Loete	150.	22.50	
314	1 do. 175 x 94 cm.	Schwar	132.	19.80	
315	1 do. 177 x 88 cm.	Heij	210.	31.50	
316	1 do. 263 x 109 cm.	Pfeiffer &	890.	133.50	
317	1 Kellia 257 x 173 cm.	Fraser	960.	144.00	
318	1 Ziertisch	Thurig	70.	10.50	
319	2 leere Kisten	Fischer	6.	0.90	
320	1 Partie unechte Schmucksachen u. 2 met. Armbänder	Widol	32.	4.80	
321	1 Stk. Eisenkoffer	Heumann	2.	0.30	
			14470.	2170.35	✓

Der Käufer ist verpflichtet, den Kaufpreis sofort in bar zu zahlen.  
 Der Verkäufer ist verpflichtet, die Sache vor Schluss des Verkaufs zu übergeben.  
 Der Käufer ist verpflichtet, die Sache vor Schluss des Verkaufs zu übergeben.

Beglaubigt:  
 [Signaturen]  
 [Stempel]  
 12.3.11 1+3/41



G e r l a c h

Gerichtsvollzieher

56 DR. 65/41

Versteigerungsabrechnung  
=====

in Sachen Umzugsgut Wilhelm Israel P r o k e s c h

( Aktenzeichen: Tgb.Nr. II B 2 - 3192/41-61/83 )

Brutto-Versteigerungserlös :

14470.-- RM

Hiervon sind abgesetzt:

5% Gebühren

723.50 RM ✓

2 o/oo Versicherungskosten

28.95 " ✓

Unkosten für Packer (4700 kg.)

23.50 " ✓

Rechnungsbetrag des Spediteurs  
(Allgem. Transportges.) f. Lagerkosten,  
Anlieferung pp.

760.75

u. 128.85

889.60 " ✓

Rechnungen des Sachverständigen:

Allerdings für Begutachtung und  
Schätzung der gefundenen Gold-

u. Schmucksachen

28.-- ✓

198.-- ✓

226.-- " ✓

Belohnungen für gefundene Gold-  
u. Schmucksachen gemäss Anweisung  
der Geh. Staatspolizei v. l. 11. 41

500.-- ✓

100.-- ✓


600.-- " ✓

2491.55 " ✓

die verbleibenden 11978.45 RM  
=====

werden auf das Konto "Staatspolizeileitstelle, Hamburg"  
bei der Deutschen Bank, Filiale Hamburg, überwiesen.

Hamburg, den 5. November. 1941.....

  
Gerichtsvollzieher

An die

Geheime Staatspolizei,  
Staatspolizeileitstelle,

H a m b u r g  
=====



Rechnungen

760.7

Laufschriftzettel Bl. 18

Konto Hamburg

Nr. 24256



Das Postfachamt sendet diesen Abdruck dem Auftraggeber

11478

Reichs-  
mark

75 Pf

Deutsche Bank

an

L. Krupp-Werke mit Gl.

in

H a m b u r g

(Für Vermerke des  
Auftraggebers)

Prokurat

129 II 1



Stempel des Postfachamts

Staatspost

Bitte bei Einreichung an das Postfachamt jeden Laufschriftzettel hier einzeln nach hinten anzufügen

56 DR. 65/41

Versteigerungsabrechnung  
=====

in Sachen Umzugsgut Wilhelm Israel P r o k e s c h

Brutto-Versteigerungserlös v.16.Okt.1941 =	14470.-- RM	✓
zuzüglich Kavelingsgeld (15%) =	<u>2170.35 "</u>	✓
zusammen	16640.35 RM	✓
Hiervon erhält die Geh.Staatspolizei, Hamburg, gemäss Abrechnung =	<u>11978.45 "</u>	✓
von den verbleibenden	4661.90 RM	✓
sind folgende bare Auslagen in Abzug zu bringen:		
1.) Rechnungsbetrag des Spediteurs (Allgem.Transportges.) für Lager- kosten, Anlieferung pp. 760.75 <u>128.85</u>	889.60 RM	✓
2.) Absetzgeld	6.-- "	✓
3.) Bekanntmachungskosten	76.58 "	✓
4.) Arbeitslohn Fa. Sparr	44.10 "	✓
5.) Arbeitslohn Fa. Eggers, Wright	345.60 "	
6.) Reparaturkosten f.1 kl.Trans- portwagen	6.-- "	✓
7.) Pauschsatz f. Geldüberweisung an Fa. Eggers, Wright & Co.	-.40 "	✓
8.) Porto f. Geldeinzahlung	1.40 "	✓
9.) Rechnung Allerding f. Begut- achtung von Silber	15.-- "	✓
10.) Rechnungen Allerding für Begut- achtung u. Schätzung der gefundenen Gold-u. Schmucksachen 28.-- <u>198.--</u>	226.-- "	✓
11.) Belohnungen für die gefundenen Gold-u. Schmucksachen gemäss An- weisung der Geh. Staatspolizei v.1.11.41 ( 500.--u.100.--)	<u>600.-- "</u>	✓
	2210.68 "	✓
die restlichen	2451.22 RM	✓
=====		

sind als Gebühren vereinnahmt.

Hamburg, den 5. November 1941

K.B.II Nr. 1141  
=====

*G. Müller*  
Gerichtsvollzieher